

Bewerbung als Direktkandidatin im Wahlkreis 1 Charlottenburg Nord

Liebe Freund*innen,

als ich 2015 für mein Studium nach Berlin gezogen bin, verbrachte ich eine ersten Monate auf der Mierendorffinsel im Charlottenburger Norden. Dort habe ich Berlin kennengelernt – als lebhafte, aufgeschlossene Stadt mit engagierten Bürger*innen und einer einzigartigen Kulturszene. Aber auch als eine Stadt mit sozialer Ungleichheit und steigenden Mieten. Wie knapp der bezahlbare Wohnraum auch in Charlottenburg-Nord ist, hat sich mir gezeigt, als ich trotz langer Suche nie einen unbefristeten Mietvertrag ergattern konnte. Mit den Milieuschutzgebieten Mierendorffinsel, Jungfernheide und Alt-Lietzow haben wir einen Anfang gemacht, doch es muss noch mehr getan werden. Mit dem Bezahlbare-Mieten-Gesetz bieten wir Bündnisgrüne Antworten für die größte soziale Frage unserer Stadt. Ich will mit den Menschen vor Ort darüber ins Gespräch kommen, was sie in ihrem Kiez brauchen: Sei es eine bessere soziale Infrastruktur, mehr Beratungsstellen für Krisen aller Art, Spielstraßen, Erholungsorte oder kulturelle Angebote.

Ich möchte einen Wahlkampf machen, bei dem ich persönlich viel auf der Straße und für alle Leute ansprechbar bin. Dabei will ich natürlich unsere hohen Potenziale rund um die Mierendorffinsel und in Alt-Lietzow ausschöpfen und gleichzeitig den Norden des Wahlkreises nicht außer Acht lassen. Auch wenn dort bei der letzten Wahl viele Stimmen an die AfD gingen, möchte ich den demokratisch eingestellten Menschen dort nicht das Gefühl geben, dass wir sie nicht sehen. Wir müssen den Leuten zeigen, dass wir ihre Sorgen verstehen und sie da abholen, wo sie im Leben gerade stehen. Das fängt damit an, dass wir in unserer Kommunikation darauf achten, dass uns nicht nur Akademiker*innen verstehen.



Jana Brix

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen
seit 2015

Sprecherin der Grünen Jugend
Berlin
2017 - 2019

Mitglied im Kreisvorstand der
Grünen Charlottenburg-
Wilmersdorf
2016 - 2017 und 2020 - 2021

Direktkandidatin in Charlottenburg
Nord und Listenkandidatin für die
Abgeordnetenhauswahl
2021 und 2023

Beisitzerin im Landesvorstand
sowie gender- und
frauenpolitische Sprecherin
seit 2021

Mein Herzensthema ist eine inklusive Kulturpolitik. Alle Menschen in Berlin sollen niedrigschwellig und wohnortnah am kulturellen Leben teilhaben können. Damit das möglich ist, müssen wir als Politik die Kulturschaffenden unserer Stadt unterstützen. Von allen Problemen, mit denen Kulturschaffende in Charlottenburg-Wilmersdorf konfrontiert sind, ist die Freie Szene besonders betroffen: Der Mangel an bezahlbaren Räumen, niedrige Honorare oder das Haushaltschaos der schwarz-roten Koalition. Der Einsatz für die Freie Szene Kulturschaffender und Künstler*innen ist für mich einer der Punkte, der grüne Kulturpolitik ausmacht. Mit einem Berliner Kulturfördergesetz könnten wir erstmalig die Kulturförderung unserer Stadt langfristig und für die Kulturschaffenden verlässlich aufstellen. Am Ende wird es aber nicht darauf ankommen, ob wir ein Kulturfördergesetz bekommen, sondern darauf, was drin steht. Ich will mich im Abgeordnetenhaus dafür einsetzen, dass Beteiligung, Diversität und Planungssicherheit für Kulturschaffende die Leitlinien dieses Gesetzes werden. Ein Kulturfördergesetz würde auch eine Transparenz schaffen, die die CDU-geführte Kulturverwaltung in letzter sehr vermissen lässt. Für die kulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen möchte ich Einrichtungen wie die Jugendkunstschule auf der Mierendorffinsel unterstützen und mich dafür einsetzen, dass das kieznahe und möglichst kostenlose kulturelle Angebot erhalten bleibt und ausgebaut wird. Dafür sind die Bezirke auf eine solide Finanzierung von Landesebene angewiesen.

Ich möchte mit euch in Charlottenburg-Nord einen ambitionierten Wahlkampf machen. Bei der Abgeordnetenhauswahl 2021 durfte ich das erste Mal als Direktkandidatin in Charlottenburg-Nord antreten. In diesem Wahlkampf habe ich so viele verschiedene Menschen mit ihren Geschichten kennengelernt. Seit ich nach Berlin gekommen bin, fühle ich mich mit dem Wahlkreis und den Menschen dort verbunden. Gemeinsam mit der Stadtteilgruppe Nord, die ich mitgegründet habe, will ich um jede Stimme für Grün kämpfen. Für ein grünes Charlottenburg Nord!

Falls Ihr Fragen zu meiner Kandidatur habt, schreibt mir gerne: jana.brix@gruene-berlin.de

Eure Jana